

Pressemitteilung

Nr. 77 vom 2. November 2016

Dansk Arkitektur

architectural tuesday der TH Köln widmet sich dänischer Architektur

Welche Architektur ist typisch „nordisch“ und welche Funktion und Bedeutung haben Stadtplanung und Architektur für eine Gesellschaft? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Vortragsreihe architectural tuesday, die die Fakultät für Architektur der TH Köln in diesem Semester dem Königreich Dänemark widmet. Sieben bedeutende Persönlichkeiten der dänischen Architekturszene aus unterschiedlichen Generationen und mit unterschiedlichen Arbeitsgebieten halten dazu Vorträge auf dem Campus Deutz der TH Köln. Diese finden immer dienstags um 19.00 Uhr im Karl-Schüssler-Saal, Betzdorfer Straße 2, statt.

Dänemark gilt vielfach als Idyll – mit einer Bevölkerung, die in Umfragen regelmäßig aussagt, besonders glücklich zu sein. Die Probleme des Lebens in Dänemark sind nicht sofort sichtbar: das enorme Maß der Zersiedlung in dem kleinen Land, und die ethnische und soziale Segregation, die vor allem in der Peripherie, in den Siedlungen am Rande der Stadt, erkennbar wird.

Allerdings sind viele Wohnlagen in Dänemark geprägt durch den hohen Grad an Gemeinsinn. Urbanismus und Architektur haben bei der Formulierung sozialer Räumlichkeit – innen wie außen – ein genauso hohes Niveau wie die Durcharbeitung vieler Entwürfe bis ins ausgeklügelte Detail.

Alle Informationen zu den Veranstaltungen sowie zu den Rednerinnen und Rednern gibt es unter www.atuesday.akoeln.de. Die Organisatoren der Vortragsreihe sind Prof. Carola Wiese, Prof. Andreas Denk und Sabine Schmidt.

Vorträge

Dienstag, 15. November 2016, 19.00 Uhr
Prof. Christoffer Harlang, KADK – The Royal Danish Academy of Fine Arts. Schools of Architecture, Design and Conservation

Auftakt der Vortragsreihe. Prolog zur Geschichte der Dänischen Architektur des 20. Jahrhunderts sowie zur zeitgenössischen dänischen Architekturszene.

Christoffer Harlang ist Professor für Architektur an der Königlichen Akademie der Bildenden Künste. Er hat mehrere Bücher über dänische und skandinavische Architektur und Design geschrieben sowie an Universitäten in Europa, den USA, Asien und Afrika gelehrt. Er ist Präsident der „Danish Government Arts Foundation“ und gegenwärtig Berater der dänischen Regierung, privater Unternehmen und öffentlicher Organisationen. Sein Büro Christoffer Harlang Architects betreibt er in Kopenhagen. Der Vortrag ist auf Englisch.

Dienstag, 22. November 2016, 19.00 Uhr
Caroline Nagel, Projektdirektorin bei COBE, Kopenhagen

Das internationale Architekturbüro COBE mit Standorten in Kopenhagen und Berlin ist bekannt durch Projekte wie die Nørreport Train Station im Zentrum von Kopenhagen, The ROCKmagnet, Dänemarks Museum der Rock-Musik in Roskilde, und Nordhavnen, Skandinaviens größtes Entwicklungsprojekt. Caroline Nagel ist eine von COBE's sechs

Referat Kommunikation und Marketing
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Monika Probst
0221-8275-3948
pressestelle@th-koeln.de

Technische Hochschule Köln

Postanschrift:
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:
Claudiusstraße 1
50678 Köln

Pressemitteilung Nr. 77 vom 2. November 2016
architectural tuesday Dansk Arkitektur

Projekt-Direktoren und Teil des Managements. In den letzten Jahren leitete sie unter anderem das Design des neuen Flaggschiffprojektes von Adidas in Herzogenaurach sowie die Umwandlung eines alten Getreidesilos in Luxuswohnungen.

Dienstag, 6. Dezember 2016, 19.00 Uhr
Mads Mandrup Hansen, Partner bei C.F. MØLLER, Kopenhagen

Mads Mandrup Hansen ist einer von neun Partnern des Architekturbüros C. F. Møller Architects. C.F. Møller gehört zu den ältesten und größten Architekturunternehmen Skandinaviens. Über die Jahre entwickelte es sich zur Keimzelle einer lebendigen Szene, aus der später die Aarhus School Of Architecture hervorging. Heute, knapp 100 Jahre nach seiner Gründung, beschäftigt das Büro rund 350 Mitarbeiter. Der Vortrag ist auf Englisch.

Dienstag, 13. Dezember 2016, 19.00 Uhr
Viggo Haremsst, Partner & Design Direktor bei Henning Larsen Architects

Viggo Haremsst ist Partner und Design Direktor im Architekturbüro Henning Larsen Architects in München. Sein Schwerpunkt liegt auf großen öffentlichen Gebäuden in verschiedenen kulturellen Kontexten. Henning Larsen Architects mit Hauptsitz in Kopenhagen wurde 1959 gegründet. Das Architekturbüro arbeitet an Projekten in mehr als 20 Ländern. Der Vortrag ist auf Englisch.

Dienstag, 10. Januar 2017, 19.00 Uhr
Tina Saaby, Chief City Architect of Copenhagen

Tina Saaby ist seit 2010 Stadtarchitektin von Kopenhagen. Sie studierte Architektur in Aarhus und Kopenhagen sowie an der Universität Cambridge im Vereinigten Königreich. Bis 2010 war Saaby Partnerin und Leiterin von Witraz Architects in Kopenhagen. Sie sitzt zudem den Beirat der KADK vor, der Royal Danish Academy of Fine Arts der School of Architecture. Der Vortrag ist auf Englisch.

Dienstag, 17. Januar 2017, 19.00 Uhr
Kjield Ghozati, Partner bei E+N architecture, Aarhus

Kjield Ghozati ist Partner bei E+N architecture, ehemals EXNER Architecture, mit Sitz in Aarhus. Bekannt wurde das Büro durch Projekte im Spannungsfeld zwischen alt und neu – wie die Umwandlung der Schlossanlage Hindsgavl Castle zum Hotel und Konferenzort sowie die Sanierung des verbrannten Stadtfestzeltes in eine Einkaufspassage in Antwerpen. Das Studio ist auch für den Bau vieler Kirchen und Gemeindezentren verantwortlich. Der Vortrag ist auf Englisch.

Die **TH Köln** bietet Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland ein inspirierendes Lern-, Arbeits- und Forschungsumfeld in den Sozial-, Kultur-, Gesellschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften. Zurzeit sind mehr als 25.000 Studierende in über 90 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Die TH Köln gestaltet Soziale Innovation – mit diesem Anspruch begegnen wir den Herausforderungen der Gesellschaft. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln, unsere regionalen, nationalen und internationalen Aktivitäten machen uns in vielen Bereichen zur geschätzten Kooperationspartnerin und Wegbereiterin. Die TH Köln wurde 1971 als Fachhochschule Köln gegründet und zählt zu den innovativsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften.